KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Bruchmühlbach-Miesau
Ortsgemeinde Langwieden
AGS-Schlüssel: 33501202

Stichtag: 31.01.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 273

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 10

Einwohner gesamt: 283

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	143	52,381	130	47,619	273	100
davon Ausländer	0	0	2	100	2	0,733
Einwohner nur mit Nebenwohnung	6	60	4	40	10	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**149**	**52,65**	**134**	**47,35**	**283**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	16	5,861	10	3,663	26	9,524
10-19 Jahre	11	4,029	21	7,692	32	11,722
20-29 Jahre	16	5,861	10	3,663	26	9,524
30-39 Jahre	23	8,425	16	5,861	39	14,286
40-49 Jahre	7	2,564	19	6,96	26	9,524
50-59 Jahre	32	11,722	23	8,425	55	20,147
60-69 Jahre	23	8,425	18	6,593	41	15,018
70-79 Jahre	9	3,297	10	3,663	19	6,96
80-89 Jahre	6	2,198	3	1,099	9	3,297
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**143**	**52,381**	**130**	**47,619**	**273**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,832	4	1,465	9	3,297
3-5 Jahre	3	1,099	2	0,733	5	1,832
6-15 Jahre	13	4,762	18	6,593	31	11,355
16-17 Jahre	2	0,733	5	1,832	7	2,564
18-20 Jahre	4	1,465	5	1,832	9	3,297
gesamt	**27**	**9,89**	**34**	**12,454**	**61**	**22,344**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,366	2	0,733	3	1,099
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,733	0	0	2	0,733
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,366	0	0	1	0,366
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	1,099	1	0,366	4	1,465
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	3	1,099	3	1,099
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,366	0	0	1	0,366
gesamt	**8**	**2,93**	**6**	**2,198**	**14**	**5,128**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	60	21,978	38	13,919	98	35,897
römisch-katholisch	35	12,821	55	20,147	90	32,967
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	47	17,216	36	13,187	83	30,403
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	1	0,366	1	0,366	2	0,733
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**143**	**52,381**	**130**	**47,619**	**273**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	62	22,711	46	16,85	108	39,56
verheiratet	66	24,176	65	23,81	131	47,985
verwitwert	6	2,198	8	2,93	14	5,128
geschieden	9	3,297	11	4,029	20	7,326
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**143**	**52,381**	**130**	**47,619**	**273**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.